

Handlungskonzept zur Förderung des Radverkehrs in Soltau

Anforderungen für die Routenauswahl

- **Verkehrssicherheit**
sichere Verkehrsanlagen; verkehrsarme Straßen
- **Verbindungsqualität**
direkte, nachvollziehbare Führung
- **Erschließungsqualität**
Anbindung wichtiger Ziele im Verlauf der Route; Einbindung in das Radverkehrsnetz
- **Umfeldqualität**
Erlebnis- und Aufenthaltsqualität des städtebaulichen Umfeldes; geringe Abgas- und Lärmbelastung
- **Soziale Sicherheit**
Schutz vor Übergriffen (insbesondere bei Dunkelheit)
- **Befahrbarkeit**
Fahrkomfort in Bezug auf Belag; Hindernisfreiheit; kurze Wartezeiten an Signalanlagen und an Querungsstellen großer Straßen (Mittelinseln)
- **Steigungen**
Vermeiden „verlorener Steigungen“; gut befahrbare Längsneigungen
- **Verträglichkeit**
Verträglichkeit mit anderen Nutzungen
- **Realisierbarkeit**
technische, rechtliche und zeitliche Realisierungsfähigkeit; Zusammenhang mit anderen Baumaßnahmen
- **Kosten**
notwendiger Aufwand zur Erstellung einer sicheren, attraktiven Fahrradroute